

Kirschen Braun

i. A.

## 11. Freispringwettbewerb des RuF Hänigsen e.V.

Datum: Sonntag 12.02.2023, ab 12.00

Ort: 31311 Hänigsen, Reithalle des Reitvereins Hänigsen, Hoher Weg

Veranstalter: RuF Hänigsen u.Umg. e.V.

Veranstaltungsleitung: Sabrina Brandes / Marion Gründer

Nennschluß: 05.02.2023

Max. 50 Nennungen, nach Nennungseingang

Nennungen an:

Marion Gründer

Breitenkampstraße 26a

31311 Uetze

E-Mail: fswb-haenigsen@gmx.de

Für Nennungen bitte bereitgestelltes Formular verwenden unter:

[www.reitverein-haenigsen.de](http://www.reitverein-haenigsen.de)

Nennungen bitte vorrangig per E-Mail!!

Nenngeldüberweisungen bis 07.02.2023 auf folgendes Konto (Stichwort „Freispringwettbewerb 2023“, Pferdenamen, Nenner angeben):

Kontoinhaber:

Reitverein Hänigsen

DE 07251900014812562803

VOHADE2HXXX

Hannoversche Volksbank

Sollte bis zum 07.02.2023 kein Zahlungseingang erfolgen, so kann nachgerückt werden und die Startberechtigung verfällt.

vorläufige ZE: 2,1; Beginn voraussichtlich 12.00 Uhr

Richter: Henning Steinhoff (LK), NN

Parcoursaufbau: Hubertus Meyerholz; Mitglieder des RuF Hänigsen e.V.

### Teilnahmeberechtigt:

Nenner, Besitzer, Aussteller muss Mitglied in einem dem PSV Hannover e.V.

angeschlossenem Verein und Mitglied in einem bei der FN anerkannten deutschen

Zuchtverband sein.

### Besondere Bestimmungen:

- Maßgebend sind die Allgemeinen und Besonderen Bestimmungen des Pferdesportverbandes Hannover e.V., die WBO 11.2018

und bei WB gem. WBO Teil I 3.2.3 die LPO und das Aufgabenheft der LPO

- Für alle Pferde/Ponys ist ein Equidenpass mitzuführen und auf Verlangen vorzulegen

- Alle Pferde müssen seuchenfrei sein und aus einem seuchenfreien Bestand kommen und ordnungsgemäß gem. d. Durchführungsbestimmungen „Impfschutz“ der WBO Teil III, 10 geimpft sein.

- Jeder Teilnehmer / Erziehungsberechtigter bestätigt mit der Nennungsunterschrift, dass für sein Pferd/Pony eine Tierhaltehaftpflichtversicherung abgeschlossen wurde.

- Alle Besitzer und Teilnehmer sind persönlich haftbar für Schäden gegenüber Dritten, die durch sie selbst, ihre Angestellten, ihre Beauftragten oder ihre Ponys oder Pferde verursacht

werden.

- Für Ponys ist keine aktuelle Messbescheinigung erforderlich, der Veranstalter behält sich aber das Recht vor, nachzumessen.

- Peitschenführer/Helfer werden vom Veranstalter gestellt

- Veröffentlichung der Zeiteinteilung unter [www.reitverein-haenigsen.de](http://www.reitverein-haenigsen.de)

**-Aktuelle Anordnungen/Hinweise/Kontaktbeschränkungen zum Schutz vor Neuinfektionen mit dem Corona-Virus entnehmen Sie bitte der Zeiteinteilung**

### **1. Freispringwettbewerb, analog LPO**

Pferde 3- und 4jährig

Ausr.: gem. § 70 LPO, Trensenzäumung, Gamaschen/Bandagen siehe Springpferdeprüfungen

Richtverfahren: gem § 307 LPO

Einzelnoten für: Vermögen, Manier, Gesamteindruck ergeben in Addition eine Gesamtnote

Beurteilt wird das Freispringen in Anlehnung an das „Merkblatt für Durchführung und Richtverfahren von Springpferdeprüfungen“ der FN anhand der Kriterien:

- Galopp, Rhythmus und Balance

- Energisches Abfußen und Leichtigkeit am Sprung

- Hals- und Rückendehnung (Bascule)

- Beintechnik (vorn/hinten)

- Leistungsbereitschaft

- Anpassungsfähigkeit

- Vermögen im Rahmen der alters- und ausbildungsentsprechend gestellten Anforderungen

#### **Anforderungen:**

Angestrebt wird ein willig-flüssiges, aufmerksames Überwinden der Hindernisse mit hergegebenen Rücken und der Hindernishöhe entsprechendem Aufwand.

Verlangt werden zwei kleine Einsprünge und ein Aussprung, der zunächst als Steilsprung, dann als Hoch-Weit-Sprung aufgebaut wird.

- Erster Sprung: Cavaletti oder entsprechendes Hindernis (Kreuz) mit vorgezogener Grundlinie, ca. 40 cm hoch, Distanz zum zweiten Sprung ca. 7m

- Zweiter Sprung: Kleiner Steilsprung mit vorgezogener Grundlinie, ca. 60cm hoch, Distanz zum dritten Sprung ca. 7,20m

- Dritter Sprung: zunächst kleiner Steilsprung mit vorgezogener Grundlinie, ca. 70cm hoch; dann nach und nach Erhöhung/Erweiterung zum Hoch-Weit-Sprung mit einer Maximalhöhe von 1,30m gem. Weisung der Richter, entsprechend der Veranlagung der teilnehmende Pferde/Ponys

Ponyausgleich: - 40cm gem. § 504 1d LPO

**Einsatz:** 9,- € + 1,- € Förderbeitrag, VN: 10, maxN: 50 für die gesamte Veranstaltung

**SF:** ablaufangepasst; genaue Startreihenfolge wird mit der ZE bekannt gegeben

Teilung: Eine ggf. nötige Teilung in Abteilungen erfolgt vorrangig nach folgenden Kriterien:

1. Unterteilung nach Alter

2. Unterteilung nach Geschlecht

### **2. Pony-Freispringwettbewerb analog LPO**

M- und G-Ponys: 3 und 4jährig

Ausr.: siehe 1

Richtverfahren: siehe 1

Anforderungen: siehe 1

**Einsatz:** 9,- € + 1,- € Förderbeitrag, VN: 10, maxN: 50, für die gesamte Veranstaltung

**SF:** ablaufangepasst, wird mit der ZE bekannt gegeben

Teilung: Eine ggf. nötige Teilung in Abteilungen erfolgt vorrangig nach folgenden Kriterien:

1. Unterteilung nach Alter

2. Unterteilung nach Geschlecht